

BARBARA-SOMMER-UNGERECHTIGKEITSSCHULE

Städt. Ungerechtigkeitschule für Jungen und Mädchen mit Sekundarstufe I und II.

Z E U G N I S

Vor- und Zuname	Dreigliedriges Schulsystem		
geboren am	<u>11.08.1919</u>	in	<u>Weimar</u>
besuchte vom	<u>06.06.1946</u>	bis	<u>01.07.2009</u>

das Schulsystem in NRW und hat im Schuljahr 2008 / 2009 die Abschlussprüfung endgültig *nicht* bestanden.

Leistungen in den einzelnen Fächern

Durchlässigkeit	ungenügend	Chancengleichheit	ungenügend
Individuelle Förderung	ungenügend	Kompetenzvermittlung	ungenügend
Mitbestimmung	ungenügend	Ganztagsbetreuung	ungenügend
Integration	ungenügend	Benotungssystem	ungenügend
Aussortieren	sehr gut	Lernerfolge	ungenügend

Bemerkungen

Das Verhalten des dreigliedrigen Schulsystems ist im hohen Maße unsozial und ungerecht. Ständig grenzt das dreigliedrige Schulsystem schwächere Schüler aus. Mit seinem Verhalten gefährdet es den Bildungserfolg von sowohl starken als auch schwachen Schülerinnen und Schülern. Zahlreiche Untersuchungen zeigen: Je länger Schülerinnen und Schüler gemeinsam lernen, desto besser sind ihre Ergebnisse - nicht nur in der Breite, sondern auch in der Spitze.

Angaben zum außerunterrichtlichem Engagement

Auch außerhalb des Unterrichts zeigte das dreigliedrige Schulsystem erhebliches Fehlverhalten. Mit ungerechter Benotung verhindert das dreigliedrige Schulsystem systematisch Zukunftschancen junger Menschen. Als wesentliches Selektionskriterium dient dem dreigliedrigen Schulsystem der soziale Stand der Eltern der Schülerinnen und Schüler.

Beschluss der Zeugniskonferenz

Das dreigliedrige Schulsystem hat keine Zukunft!

Solingen, 01.07.2009

